



Goldmünzen, Barren... ein zweiter Schatz in einem Haus im Jura gefunden

**480 goldene Zwanzig-Franken-Münzen, 50 goldene Zehn-Franken-Münzen und eine Hundert-Franken-Münze wurden am Mittwoch, 14. April, in einem von der Gemeinde Morez im Jura gekauften Haus entdeckt. Dies ist bereits der zweite Schatz, der innerhalb eines Jahres in diesem Gebäude gefunden wurde.**

100 bis 150.000 Euro! Dies ist der geschätzte Wert der Münzen, die in einem Haus entdeckt wurden, das kürzlich von der Gemeinde einer Stadt im Jura gekauft wurde, berichtet France Bleu Hauts-de-Bienne.

Das fragliche Gebäude, das als „Jobez-Haus“ bekannt ist, befindet sich im Stadtzentrum und gehörte einer Familie von Kaufleuten, wie die lokalen Medien berichteten.

Die letzten Besitzer starben ohne direkte Nachkommen. Als die Stadt nun beschloss, das Haus für 130.000 Euro zu kaufen, wurde es von Angestellten der Stadtverwaltung geräumt.

### **Ein erster Fund im Wert von 500.000 Euro**

Bereits im April 2020 fanden die Arbeiter einen ersten Schatz: fünf Goldbarren und mehr als 1.000 goldene Zwanzig-Franken-Münzen im Wert von 500.000 Euro! Ein Fund, der im Oktober 2020 von der Bürgermeisterin von Morez, Lauren Petit, bekannt gemacht wurde. Sie gab an, dass die Stadt der alleinige Nutznießer dieses Fundes sei, da sie das Haus und seinen Inhalt gekauft habe.

France Bleu erklärt, dass die Funde „an einem sicheren Ort aufbewahrt werden, bis die Stadt Morez über sie verfügt, um ihre Finanzen aufzubessern.“